



Ausschreibung

VII. Internationales Bildhauersymposium vom 3. bis 19. September 2027

Thema: „Sag mir, was hast Du vor mit deinem wilden, kostbaren Leben?“

Alle Menschen verfolgen, mehr oder weniger bewusst, mehr oder weniger selbstbestimmt, mehr oder weniger konkret, einen Lebensentwurf. Das Zitat von Mary Oliver bringt diese zentrale Frage für jeden Menschen auf den Punkt. Und richtet sie somit an alle an den Linderner Kulturwochen beteiligten Personen, seien es heimische Künstlerinnen und Künstler, unsere Gäste aus bildender Kunst, Musik und Poesie, Schülerinnen und Schüler der GOBS oder die Besucherinnen und Besucher: Was hast DU vor mit deinem wilden, kostbaren Leben?

Künstlerisch werden sich unsere Gäste mit dieser Frage auseinandersetzen und ihre Antworten in vielfältiger Form präsentieren. Darüber werden sie nicht nur miteinander ins Gespräch kommen, sondern auch für die Besucherinnen und Besucher Denkansätze liefern und so die Kommunikation und aktive Auseinandersetzung mit den eigenen Lebensentwürfen anstoßen. Gerade das öffentliche Bildhauersymposium bietet hier einen einzigartigen Diskussionsraum für unterschiedliche Beteiligte.

Dabei entsteht dann ein kommunikativer Austausch von Zukunftskonzepten in zumindest dreifacher Weise:

- Zwischen den individuellen Plänen
- Zwischen den individuellen und den gemeinschaftlichen Vorstellungen
- Zwischen den Lindernern und externen Konzepten

Die Verknüpfung der verschiedenen Ebenen ermöglicht einen einzigartigen Prozess der aktiven Zukunftsgestaltung in und für Lindern unter Beteiligung aller daran interessierten Menschen. Die vielfältigen Veranstaltungsformate ermöglichen dabei ein niederschwelliges Kommunikationsangebot und aktive Beteiligungsmöglichkeiten, angepasst an die verschiedenen Bevölkerungsgruppen und ihre eigenen Herangehensweisen an die Fragestellung.

Ziel ist es, gemeinsam das DU der Ausgangsfrage in eine Annäherung an ein gemeinsames WIR zu transformieren und so möglichst vielen Menschen in die Gestaltung der Zukunft in Lindern einzubinden. Sinnggebung und aktives Gestalten der eigenen und gemeinsamen Zukunft sind zentral für eine funktionierende Demokratie und damit essentiell in Zeiten, in denen diese immer stärker bedroht wird.

Im Rahmen der XII. Linderner Kulturwochen 2027 findet das VII. Internationale Bildhauersymposium im Zeitraum vom 03.09.-19.09.2027 statt. Vier internationale Künstler/innen werden unter dem Motto „Sag mir, was hast Du vor mit deinem wilden, kostbaren Leben?“ in Stein, Holz oder Metall im Ortskern der Gemeinde Lindern arbeiten.

Die Anreise der Künstler/innen hat bis spätestens 01.09.2027 zu erfolgen. Die Künstler/innen haben während der gesamten Dauer der Kulturwochen in der Gemeinde Lindern anwesend zu sein. Reisekosten können nach Absprache von der Gemeinde Lindern übernommen werden.

Die Unterbringung der Künstler/innen erfolgt durch den Veranstalter in einem Hotel vor Ort (Vollpension). Die Abende stehen den Künstler/innen grundsätzlich zur freien Verfügung, der

Veranstalter wird jedoch einige abendliche Treffen arrangieren, um den Kontakt zwischen Künstlern/innen und der Bevölkerung zu fördern.

Die zu schaffende Arbeit soll einen engen Bezug zum vorgegebenen Thema der Kulturwochen haben.

Benötigte Materialien werden nach Absprache mit der Gemeinde Lindern zur Verfügung gestellt. Im Rahmen der Bewerbung teilen interessierte Künstler/innen dem Veranstalter bitte mit, ob sie in Stein, Holz oder Metall arbeiten möchten.

Beim Aufstellen schwerer Rohlinge vor Ort wird Hilfe geleistet. Eigene Werkzeuge sind von den Künstlern/innen mitzubringen; Strom, Druckluft und Wasser stehen zur Verfügung.

Die Künstler/innen erhalten ein Honorar von 2.000 €. Während der Kulturwochen besteht für die teilnehmenden Künstler/innen die Möglichkeit, weitere eigene Werke auszustellen und auf eigene Rechnung zu verkaufen.

Die während des Bildhauersymposiums geschaffenen Werke verbleiben als Dauerleihgaben in der Gemeinde Lindern und werden nach Abschluss des Symposiums den bereits bestehenden Skulpturenpfad bzw. die bereits bestehende Skulptour in der Gemeinde vervollständigen.

Bewerbungen mit Informationsmaterial zu bisherigen Arbeiten und Ausstellungen richten Sie bitte bis zum **31.12.2026** an die

Gemeinde Lindern (Oldb)
Kerstin Tönnies
Kirchstraße 1
49699 Lindern
oder per Email an: info@lindern.de

Rückfragen sind ebenfalls per Email an info@lindern.de oder telefonisch an 05957-961019, Ansprechpartnerin Kerstin Tönnies, zu richten.